

Verkehrsbetriebe Hamburg-Holstein GmbH



Basisinformationen

Adresse:

Curslacke Neuer Deich 37
21029 Hamburg
Deutschland

Telefon: +49 40 72594-0

E-Mail: info@vhh-mobility.de

Internet: <http://www.vhhbus.de>

Zuständige Fachbehörde:

Behörde für Verkehr und Mobilitätswende

**Erweitertes Verantwortungsmodell mit
Behörde für Finanzen und Bezirke:** ja

Segment: Öffentlicher Personennahverkehr

Wirtschaftszweig nach Destatis: Verkehr
und Lagerei, Personenbeförderung im Nah-
verkehr zu Lande (ohne Taxis)

**Unternehmensgröße analog zu §§ 267 oder
267a HGB:** groß

Rechtsform: GmbH

Gesellschafter

Stammkapital: 10.157.680,00 €

Der Anteil der FHH beträgt durchgerechnet 94,19 %.

| Name | Anteil | Wertanteil |
|--|---------|----------------|
| HGV Hamburger Gesellschaft für Vermögens- und Beteiligungsmanagement mbH | 94,19 % | 9.567.701,63 € |
| VHH Beteiligungsgesellschaft mbH | 5,81 % | 589.978,37 € |

Beherrschungsvertrag: nein

Ergebnisabführungsvertrag: ja

mit Gesellschafter: HGV Hamburger Gesellschaft für Vermögens- und Beteiligungsmanagement mbH

Unternehmensaufgaben

Die Verkehrsbetriebe Hamburg-Holstein GmbH (VHH) versorgt die Freie und Hansestadt Hamburg sowie die Metropolregion Hamburg mit öffentlichem Personennahverkehr, Schülerverkehren sowie Auftragsfahrten durch den Betrieb von Omnibuslinien. Die VHH bewirbt sich um Ausschreibungen ihrer Bestandsverkehre in der Metropolregion, um so die eigene Marktposition in der Region zu sichern.

Wichtiges staatliches Interesse

Kernaufgabe der VHH ist die Sicherung eines attraktiven öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) in Hamburg und der angrenzenden Region im Bereich Bus. Dabei unterstützt die VHH als Partnerin im Hamburger Verkehrsverbund und als städtisches Unternehmen neben den verkehrspolitischen vor allem die regional- und stadtentwicklungspolitischen sowie ökologischen und ökonomischen Zielsetzungen des Senats und der Aufgabenträger im Umland. Daraus ergeben sich folgende Oberziele:

I. Versorgung der Freien und Hansestadt Hamburg und der angrenzenden Region mit attraktivem

öffentlichem Personennahverkehr nach Maßgabe der klima-, verkehrs- und regionalpolitischen Zielsetzungen des Senats

II. Konsequente Ausrichtung des Unternehmens auf die Erfordernisse des Wettbewerbs

III. Umwelt- und ressourcenschonende sowie nachhaltige, klimagerechte Leistungserbringung

IV. Finanzielle Entlastung des Gesellschafters durch Nutzung vorhandener Potenziale zur Verbesserung des Unternehmensergebnisses

V. Berücksichtigung der Hamburger Stadtwirtschaftsstrategie und der sonstigen Interessen nach Maßgabe des Senats

Organe

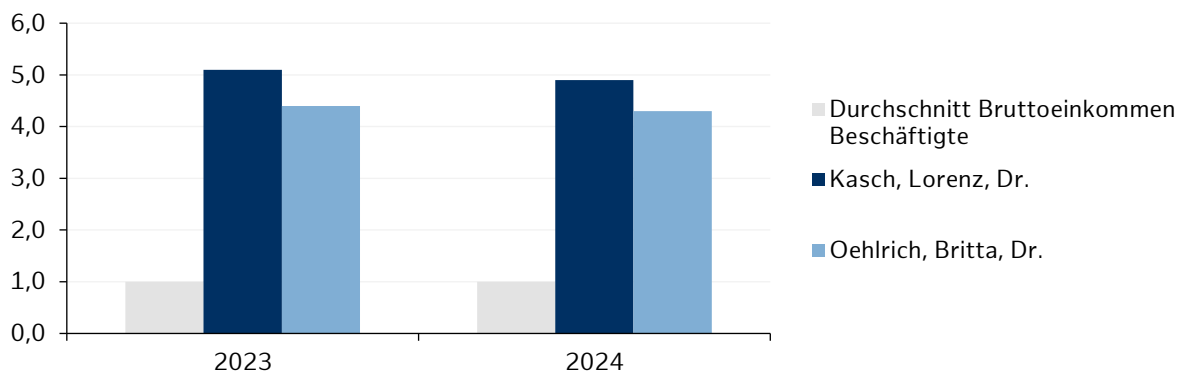
Geschäftsleitung

Kasch, Lorenz Dr. (Geschäftsführung)

Oehlich, Britta Dr. (Geschäftsführung)

| Werte in EUR | Festvergütung lt. Vertrag | Festvergütung IST | Variable Vergütung max. | Variable Vergütung IST | Geldwerter Vorteil | Gesamtvergütung vereinbart | Gesamtbezüge IST 2024 | Altersversorgung |
|----------------------|---------------------------|-------------------|-------------------------|------------------------|--------------------|----------------------------|-----------------------|------------------|
| Kasch, Lorenz, Dr. | 200.000 | 200.000 | 30.000 | 28.650 | 392 | 230.392 | 229.042 | 20.000 |
| Oehlich, Britta, Dr. | 180.000 | 180.000 | 20.000 | 19.100 | 229 | 200.229 | 199.329 | 18.000 |

Geschäftsführung Vertikaler Vergleich



Durchschnittliches Brutto-Einkommen der festangestellten Mitarbeitenden (in EUR)

46.960

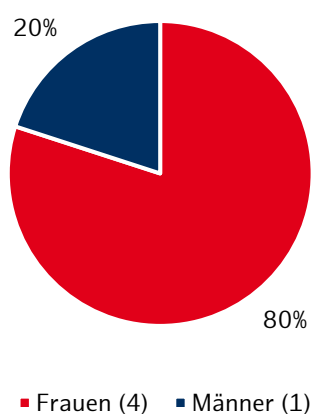
Mitglieder Aufsichtsrat

Das Aufsichtsorgan besteht aus 12 Personen. Die Anteilseigner stellen 6 und die Beschäftigten 6 Mandate. Zum 31.12.2024 waren zwei Mandate unbesetzt.

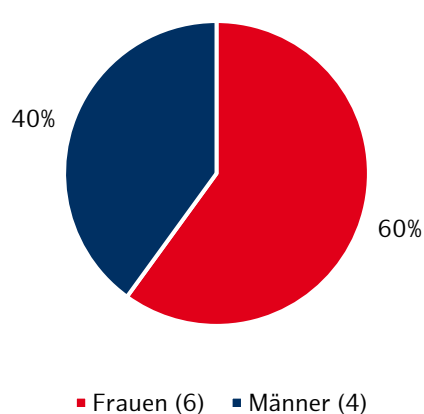
| Name | Mandatsfunktion | Tätigkeit | Arbeitgeber | Mandatsherkunft | gültig |
|------------------|-----------------|--|---|-----------------|-----------------|
| Bill, Martin | Vorsitz | Staatsrat | Behörde für Verkehr und Mobilitätswende | FHH | |
| Riesner, Gabriel | Stellv. Vorsitz | Gewerkschaftssekretär | ver.di | Arbeitnehmer | bis 30.09.2024 |
| Adel, Carola | | Referatsleitung Gesamtstädtische Themen und Projekte | Behörde für Verkehr und Mobilitätswende | FHH | |
| Bähring, Sascha | | Gewerkschaftssekretär | ver.di Landesbezirk Nord | Arbeitnehmer | seit 29.01.2025 |
| Herdegen, Alicia | | Busfahrerin | Verkehrsbetriebe Hamburg-Holstein GmbH | Arbeitnehmer | |
| Kessal, Sonja | | Geschäftsführerin | SWN Verkehr GmbH | FHH | |

| | | | | | |
|----------------------------|--|--------------------------------|--|----------------------------------|--------------------------------|
| Layes, Birgit Dr. | | Beteiligungsreferent in | HGV Hamburger Gesellschaft für Vermögens- und Beteiligungsmanagement mbH | FHH | |
| Mantel, Daniela | | Leiterin IT | Verkehrsbetriebe Hamburg-Holstein GmbH | Arbeitnehmer | |
| Mozer, Claudius | | Geschäftsführer | VHH Beteiligungsgesellschaft mbH | VHH Beteiligungsgesellschaft mbH | |
| N., N. | | | | | seit 01.10.2024 bis 28.01.2025 |
| N., N. | | | | | seit 01.10.2024 bis 28.01.2025 |
| Perroni, Domenico | | Gewerkschaftssekretär | ver.di Hamburg | Arbeitnehmer | seit 29.01.2025 |
| Pliete, Karl-Heinz | | Fachbereichsleiter | ver.di Nord | Arbeitnehmer | bis 30.09.2024 |
| Scheel, Thomas | | Gesamtbetriebsratsvorsitzender | Verkehrsbetriebe Hamburg-Holstein GmbH | Arbeitnehmer | |
| Schmidt-Hoffmann, Cornelia | | Leiterin | Bezirksamt Bergedorf | FHH | |
| Weber, Olaf | | Mechatroniker | Verkehrsbetriebe Hamburg-Holstein GmbH | Arbeitnehmer | |

Gremienbesetzung FHH



Gremienbesetzung Gesamt



Die Vorgaben des Gremienbesetzungsgesetzes zum 31.12. des Berichtsjahres sind auf Seiten der Senatsvertreter erfüllt: nein

Die Vorgaben des Gremienbesetzungsgesetzes gesamt zum 31.12. des Berichtsjahres sind erfüllt: nein

Beteiligungen des Unternehmens

| Tochterunternehmen | Anteil | Andere Anteilseigner (> 25%) |
|---|----------|---|
| ABG Ahrensburger Busbetriebsgesellschaft mbH | 100,00 % | |
| beka GmbH | 5,23 % | |
| hySOLUTIONS GmbH | 5,00 % | Hamburger Hochbahn Aktiengesellschaft - 56,00 % |
| NSH Nahverkehr Schleswig-Holstein GmbH | 0,40 % | |
| Orthmann's Reisedienst ORD GmbH | 100,00 % | |
| Ratzeburg-Möllner Verkehrsbetriebe GmbH | 76,00 % | |
| Reisering Hamburg RRH GmbH | 100,00 % | |
| Zentral-Omnibus-Bahnhof "ZOB" Hamburg Gesellschaft mit beschränkter Haftung | 11,53 % | Hamburger Hochbahn Aktiengesellschaft - 72,12 % |

Unternehmenslage

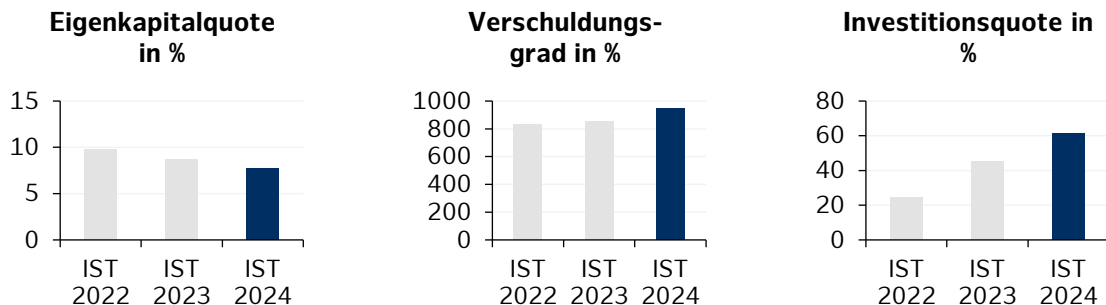
Näheres zur Lage des Unternehmens finden Sie im Geschäftsbericht unter: https://vhh-mobility.de/wp-content/uploads/2025/07/vhh-mobility_lagebericht_2024.pdf

Auszug Bilanz (in TEUR)

| | IST 2022 | IST 2023 | IST 2024 |
|--|----------------|----------------|----------------|
| Anlagevermögen | 186.709 | 232.937 | 257.236 |
| Umlaufvermögen | 59.253 | 41.880 | 51.730 |
| Eigenkapital | 24.218 | 24.218 | 24.218 |
| davon gezeichnetes Kapital | 10.158 | 10.158 | 10.158 |
| davon Rücklagen | 14.060 | 14.060 | 14.060 |
| Sonderposten für Investitionszuschüsse | 21.571 | 46.494 | 59.005 |
| Rückstellungen | 108.672 | 113.857 | 113.917 |
| davon für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen | 83.226 | 83.041 | 78.741 |
| Verbindlichkeiten | 93.148 | 92.818 | 116.231 |
| Bilanzsumme | 247.630 | 277.415 | 313.403 |

Investitionen (in TEUR)

| | IST 2022 | IST 2023 | IST 2024 |
|-------------------------|----------|----------|----------|
| Sachanlageinvestitionen | 30.993 | 70.463 | 110.219 |

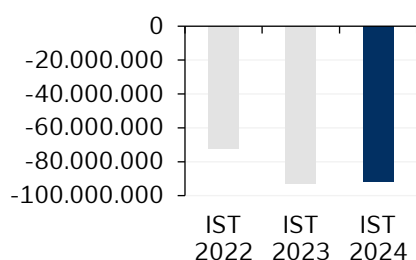


Die Bilanzsumme erhöhte sich im Geschäftsjahr 2024 um rd. 36 Mio. € auf 313,4 Mio. €, welches im Wesentlichen auf die Beschaffung von Fahrzeugen, dem Ausbau von Ladeinfrastruktur sowie Infrastrukturausbau an den Betriebshöfen zurückzuführen ist. Der Anstieg der Passiva ist hauptsächlich verursacht durch einen Anstieg des Sonderpostens für Investitionszuschüsse durch die Fördermittel für die E-Busbeschaffungen und die Kreditaufnahme zur Finanzierung der Investitionen. Die Eigenkapitalquote erreicht einen Wert von 7,7 %.

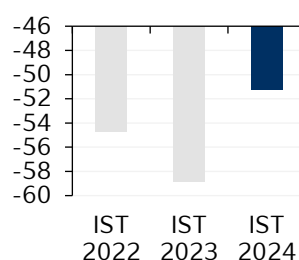
Auszug Gewinn- und Verlustrechnung (in TEUR)

| | IST 2022 | IST 2023 | IST 2024 |
|--|----------------|----------------|----------------|
| Umsatzerlöse | 132.058 | 158.432 | 179.490 |
| Sonstige betriebliche Erträge | 20.142 | 10.352 | 13.456 |
| Materialaufwand | 75.134 | 90.560 | 92.139 |
| davon Aufwendungen für bezogene Leistungen | 38.726 | 49.952 | 57.592 |
| Personalaufwand | 111.751 | 118.755 | 133.841 |
| davon für Altersversorgung | 13.321 | 4.811 | 1.211 |
| Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen | 19.511 | 24.964 | 28.311 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 18.050 | 27.693 | 30.572 |
| Erträge aus Gewinnabführungsverträgen | 493 | 1.217 | 1.350 |
| Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | 22 | 1.334 | 1.720 |
| Zinsen und ähnliche Aufwendungen | 2.653 | 2.620 | 3.623 |
| Ergebnis nach Steuern | -74.383 | -93.256 | -92.470 |
| Sonstige Steuern | 109 | 100 | 120 |
| Jahresergebnis | 0 | 0 | 0 |

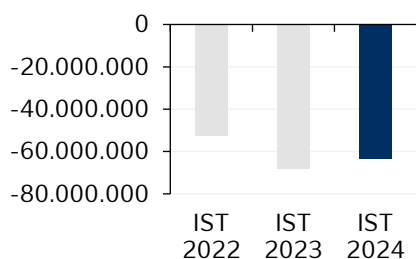
EBIT in €



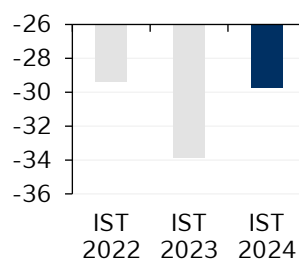
EBIT-Marge in %



EBITDA in €

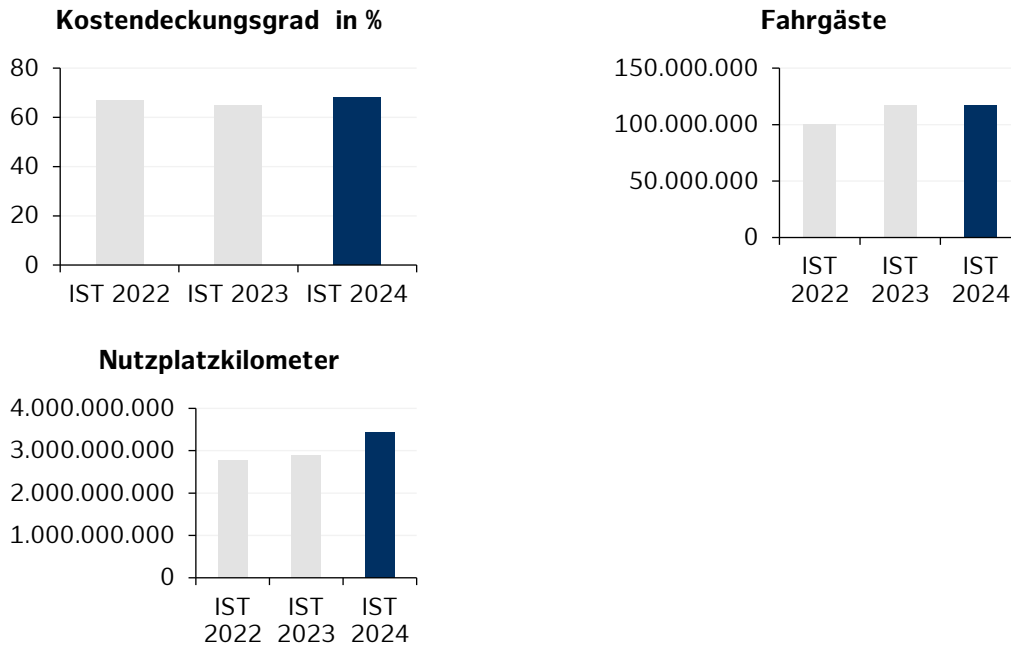


ROCE in %



Der Jahresfehlbetrag vor Verlustübernahme beträgt -92,6 Mio. € (Vorjahr -93,4 Mio. €). Die gestiegenen Umsatzerlöse überwiegend aus gestiegenen Linieneinnahmen und Ausgleichszahlungen für das Deutschlandticket kompensieren die Kostensteigerungen nur anteilig. Die deutlich gestiegenen sonstigen betrieblichen Erträge resultieren aus der Auflösung der passivierten Zuschüsse der öffentlichen Hand. Die wesentlichen Kostensteigerungen liegen im Materialaufwand im steigenden Einsatz von Subunternehmenden und Leasingbussen für die Leistungserbringung. Die Personalkosten steigen deutlich aufgrund von Tarifanpassungen und Personalaufbau. Die wesentlichen Faktoren für die steigenden sonstigen betrieblichen Aufwendungen liegen im Bereich der Versicherungen und der Bildung von Rückstellungen. Die Abschreibungen steigen durch Investitionen in die Elektromobilität und Digitalisierung.

Unternehmensindividuelle Kennzahlen



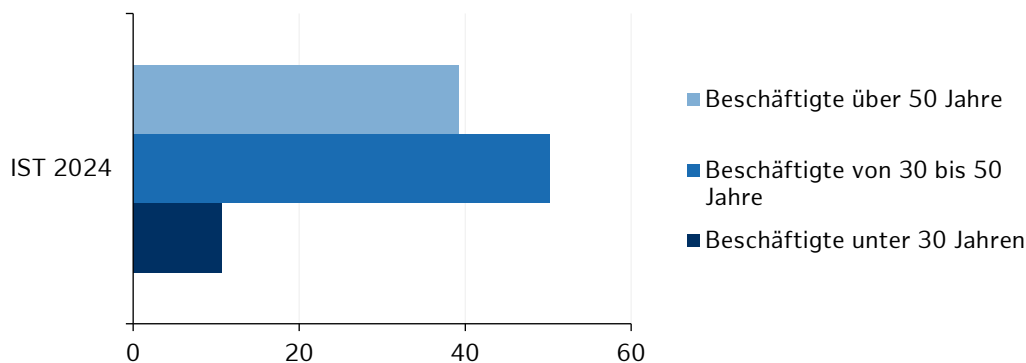
Die Gesellschaft hat für 2024 einen Kostendeckungsgrad von 67,9 % (Vorjahr 64,7 %) erzielt. Gegenüber 2023 sind die Fahrgastzahlen um über 6 % gestiegen. Insbesondere die Einführung des Deutschlandticket hat zu dieser anhaltenden Nachfragesteigerung geführt. Die Nutzplatzkilometer sind 2024 leicht angestiegen, da sich die Fahrleistung um 735 Tsd. km auf 45.425 Tsd. km (2 %) gegenüber 2023 erhöht hat.

Personal

Personalstruktur

| | IST 2022 | IST 2023 | IST 2024 |
|--|----------|----------|----------|
| Anzahl Beschäftigte nach § 267 Abs. 5 HGB | 2.074 | 2.191 | 2.430 |
| davon weibliche Beschäftigte | 362 | 382 | 407 |
| davon Teilzeitbeschäftigte | 223 | 234 | 282 |
| Anzahl Auszubildende | 74 | 72 | 75 |
| Anzahl Versorgungsempfänger | 958 | 936 | 922 |
| Anzahl Schwerbehinderte (GdB > 50) oder ihnen gleichgestellte Personen (s. SGB IX) | | | 111 |
| Schwerbehindertenquote in % | 5 | 5 | 4 |

Altersstruktur in % zum 31.12.



Die Anzahl der Beschäftigten ist gegenüber dem Jahr um 239 Mitarbeitende ca. 9 % auf 2.430 gestiegen. Die Verteilung des Personalaufbaus fällt zu 11 % auf den Overhead und zu 89 % auf den Bereich Betrieb/Technik. Die Personalabteilung und insbesondere das Recruiting steht weiterhin vor der Herausforderung qualifizierte Mitarbeitende für den technologischen Wandel, den das Unternehmen in der Antriebstechnik und der Administration (Digitalisierung) zu vollziehen hat, zu halten und zu gewinnen.

Tarifbindung und betriebliche Mitbestimmung

Tarifbindung: ja

Bestehende Verträge im Unternehmen: Haustarifvertrag

| | IST 2024 | | |
|--|----------|--|--------|
| Durchschnittliches Brutto-Einkommen der festangestellten Mitarbeitenden in EUR | | | 46.960 |
| Betrag des niedrigsten tariflichen Stundenlohns in EUR | | | 15,44 |
| Anzahl Beschäftigte mit dem niedrigsten tariflichen Stundenlohn | | | 2 |
| Betrag des höchsten tariflichen Stundenlohns in EUR | | | 39,55 |
| Anzahl Beschäftigte mit dem höchsten tariflichen Stundenlohn | | | 1 |

Betriebliche Mitbestimmung nach BetrVG, HmbPersVG sowie § 178 SGB IX: ja

Entsprechende Gremien im Unternehmen: Gesamtbetriebsrat, Jugend- und Auszubildendenvertretung, Gesamtschwerbehindertenvertretung, Schwerbehindertenvertretung

Nachhaltigkeit

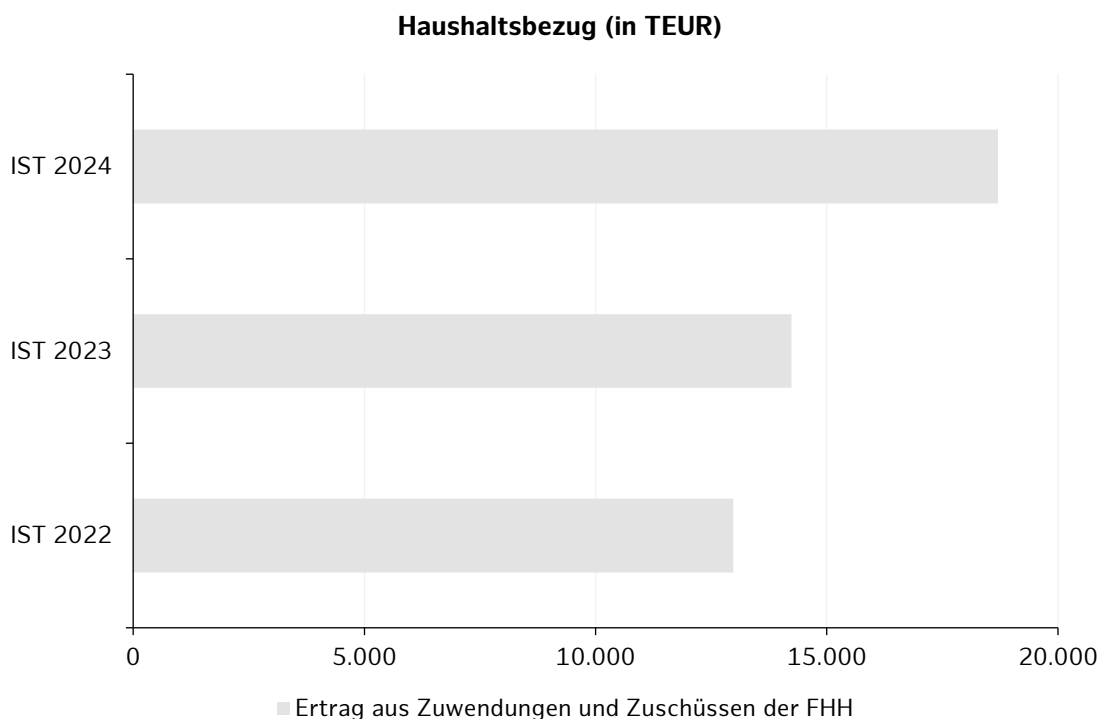
| | IST 2022 | IST 2023 | IST 2024 |
|--|----------|----------|----------|
| Gesamtenergieverbrauch in MWh | 153.511 | 155.328 | 173.070 |
| Gesamte Treibhausgasemissionen (Scope 1 + Scope 2, marktbasierend, in Tonnen CO ₂ -Äquivalente) | 34.014 | 42.839 | 48.463 |
| Anteil der E-Kfz im Fahrzeugbestand (31.12.) in % | 33 | 35 | 34 |
| Anteil der Beschäftigten mit gültigem Jobticket für den ÖPNV in % | 11 | 12 | 11 |

Die Gesellschaft verfügt über 801 Busse, davon 326 E-KOM. Für die VHH spielt das Thema Nachhaltigkeit eine zentrale Rolle. Ein ausführlicher Bericht zu den nachhaltigkeitsrelevanten Standards der VHH erfolgt im Rahmen der Entsprechenserklärung zum Deutschen Nachhaltigkeitskodex (DNK). Die im Rahmen der Wesentlichkeitsanalyse erarbeiteten zentralen Handlungsfelder liegen für die VHH bei den Themen „Reduktion Energieverbrauch und Emissionen“, „Attraktives Arbeitsumfeld und Mitarbeiter*innen-Fürsorge“, „Kund*innen- Zufriedenheit“ und „Werte und Unternehmenskultur“.

Ausblick

Die Planung sieht für das Jahr 2025 ein Jahresfehlbetrag von -121,9 Mio. € vor. Angesichts der Kostenentwicklungen in den Bereichen Bau, Lohn und Instandhaltung stellt die Einhaltung des Wirtschaftsplans bei Aufrechterhaltung des aktuellen Leistungsumfang und Portfolios eine Herausforderung für die Gesellschaft dar. Die wesentliche betriebliche Herausforderung für das Jahr 2025 liegt in der Inbetriebnahme von ca. 130 Bussen, die im Laufe des Jahres geliefert werden. Zur Sicherstellung einer effizienten Nutzung und Integration der E-Busse in den Liniendienst wird ergänzend ein E-Bus Dispositionssystem (EDS) eingeführt. Eine Ausweitung des Leistungsangebots mit den entsprechenden Herausforderungen im Rahmen des Hamburg Taktes wurde für das Jahr 2025 und Folgejahre nicht berücksichtigt.

Angaben zum Haushaltsbezug



Weitere Informationen

Abschlussprüfer

Die Abschlussprüfung wurde von der Gesellschaft PricewaterhouseCoopers GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft durchgeführt. Der Abschlussprüfer ist im aktuellen Prüfungszyklus seit 01.01.2020 für die Gesellschaft tätig.

Corporate Governance Kodex (CGK)

CGK-Anwendung: HCGK

Abgabe Entsprechenserklärung: ja